

Mitteilungen; Ratspräsidium

2021-213

435 012.10 Organisation; Behörde; Legislative

Jahresrückblick Ratspräsident

Hunziker Thomas, GLP: Seit einem Jahr ist der Redner Präsident des GGR. Die Hauptaufgabe war es die GGR-Sitzung zu leiten. Er hofft, dass er dies zur allgemeinen Zufriedenheit gemacht hat. Die GGR-Mitglieder haben sich Mühe gegeben und vieles, was gemäss Reglement möglich ist, durchprobiert. Von dringlichen Postulaten über Rückweisungsanträge, einer Timebox-GGR-Sitzung bis zu einer Abstimmung mit Namensaufruf. Es gab einige knappe Entscheide, nur den Stichentscheid hat das Parlament dem Redner verwehrt.

Ein paar Geschäfte werden dem Redner in spezieller Erinnerung bleiben. Zwei davon möchte er erwähnen:

- Fusion ESAG mit EWA zur Evolon AG: Für den Redner als Energiepolitiker das politische Highlight des Jahres. Damit macht die Gemeinde Lyss den Energieversorger fit für die nächsten Jahre, die viele Veränderungen im Energiemarkt mit sich bringen werden.
- Gesamtanierung Schulanlage Stegmatt, Abrechnung Verpflichtungskredit: Den Redner hat es gefreut, dass sich die Parlamentskommission zu Wort gemeldet hat, und dass der GGR dem Einwand der Parlamentskommission gefolgt ist und das Geschäft entsprechend zurückgewiesen hat. Das ist ein gutes Zeichen, dass die Kommissionen gewissenhaft arbeiten. Weiter so, bleibt wach und kritisch!



Nebst den GGR-Sitzungen durfte der Redner die Gemeinde Lyss an verschiedenen Anlässen vertreten. Sei das z.B. an der Fasnacht, bei der Eröffnung des Dorf- und Spielplatzes Busswil und natürlich auch an der offiziellen 1. August-Feier auf dem Marktplatz. Die grosse Bühne und die vielen Lysser-, Busswiler- und Hardener-Zuschauer haben ihn beeindruckt. Was dieses Jahr jedoch speziell charakterisierte, waren die Jubiläumsfeierlichkeiten zu 50-Jahre GGR. Dazu wurden zwei Anlässe organisiert. Eines für die Bevölkerung bei Bier und Wurst nach der Parlamentssitzung und eines auf dem Schiff für die aktuellen und ehemaligen GGR-Mitglieder und weiteren Gästen. Beides wird dem Redner in sehr guter Erinnerung bleiben. Vielleicht wartet man ja nicht bis zum 100-jährigen und feiert bereits beim 75igsten diese für Lyss wichtige Gründung wieder. Und vielleicht ist der Redner dann in einer anderen Rolle wieder mit dabei. Über eine Einladung würde er sich freuen.

Der Redner muss zugeben, dass er das Jubiläumsjahr genossen hat. Es war für ihn lehrreich, arbeitsreich und spannend noch etwas mehr hinter die Kulissen der Gemeinde zu blicken. Das macht Lust auf mehr.

Ein Resümee über das Jahr wäre nicht vollständig, ohne Wüthrich Silvia und Strub Daniel für ihre super Unterstützung zu danken. Sie haben deshalb nicht nur vom Ratspräsidenten, sondern den Applaus von allen GGR-Mitgliedern verdient.

Zum Schluss wünscht der Redner seiner Nachfolgerin Pardini Oriana für «ihr» 2025, viele interessante Momente und alles Gute.